

Miteinander – Eine Region für Alle

Unsere Gesellschaft verändert sich. Zwar nur langsam, aber stetig. Aus diesem Grund müssen wir aufmerksam bleiben und uns dies immer wieder vor Augen führen. Nur so können wir die Entwicklung erkennen und in eine positive Richtung lenken. Da der Mensch aber ein Gewohnheitstier ist, besteht die grosse Herausforderung darin, Altes und Bewährtes immer wieder zu hinterfragen und offen für Neues zu sein. Hier will ich sensibilisieren und motivieren. Deshalb möchte ich Chancen überprüfen und wenn diese sinnvoll sind, anpacken und umsetzen!

Unsere lebendige Gesellschaft bewahren

Jede Gemeinde hat ihren eigenen Charakter, ihren Charme, welcher von den Einwohnenden mehr oder weniger wahrgenommen wird. Verbunden damit sind mit dem Wohnort auch Emotionen verknüpft. Das ist nicht altmodisch, sondern für den Zusammenhalt sehr wichtig. Beängstigend wird es dann, wenn kein Interesse mehr an der Gemeinde und damit an der Gesellschaft besteht.

Belp ist in den letzten Jahren stark gewachsen, was zur Folge hat, dass eine gewisse Anonymität im Dorf entstanden ist. Wenn immer mehr Leute keinen Bezug mehr zu ihrem Wohnort haben, wird dies für unsere Gesellschaft schwierig und die Gefahr besteht, dass diese auseinanderdriftet. Darum müssen wir aufzeigen, wie wichtig der Zusammenhalt und das Miteinander ist, so dass sich die Menschen an ihrem Wohnort wirklich zuhause fühlen.

Unsere vielen aktiven Vereine und politischen Parteien leisten dabei einen wichtigen Beitrag. Diesen gilt es für künftige Generationen zu erhalten. Dabei spielen insbesondere junge Menschen eine wichtige Rolle. Wir geben ihnen unsere Erfahrungen weiter und beeinflussen damit massgeblich, wie sich unsere Gesellschaft weiterentwickeln wird.

Gemeinsam an einer starken Zukunft bauen

Wir brauchen mehr Jungpolitiker, die Verantwortung übernehmen und aktiv an unserer Zukunft mitarbeiten. Nur gemeinsam können Alt und Jung Lösungen finden, die zeitgemäss und zugleich nachhaltig ausgerichtet sind. Deshalb ist eine gute Durchmischung aller Generationen in der Politik wichtig.

Ausserdem dürfen Politiker nicht vergessen, dass sie Volksvertreter sind und nicht primär sich, sondern die Menschen vertreten und aus diesem Grund volksnah politisieren sollen. Der Kontakt zur Bevölkerung und den Menschen vor Ort ist wichtig und zentral, um die Probleme, Sorgen und Anliegen verstehen und ernst nehmen zu können. Nur so kann das Vertrauen in die Politik gestärkt werden.

Grossrats-Kandidat

Stefan Neuenschwander

Vize-Gemeindepräsident Belp

Liste 1, Kandidaten Nr. 01.11.2
ledig, 1985



Beruf: Notariatskaufmann

Hobbies: Politik, Vereinsleben, Musik, Denksport, Lesen

Vereinstätigkeiten: Kassier Boule Club Belp

Gründungsmitglied und OK Lichtblick Openair-Kino Belp

Gründungsmitglied und Vorstand Newsportal bäup.ch

Technischer Leiter Tischtennisclub Belp

Politischer Werdegang

- Diverse politische Ämter, u.a. Präsident der Geschäftsprüfungskommission SP Kanton Bern und Vorsteher Departement Liegenschaften, Freizeit und Sport in Belp
- ehemaliges Mitglied diverser Kommissionen und Ausschüsse in Belp
- langjähriger Sektetär/Kassier der SP Belp

Meine Schwerpunkte

- Förderung der Zusammenarbeit und des Austauschs zwischen Gemeinden, Kanton und der Bevölkerung.
- Aktive Mitarbeit an der regionalen Planung und Entwicklung, unter Einbezug der örtlichen Herausforderungen und Möglichkeiten.
- Umsetzung von nachhaltigen Projekten in den Bereichen Energie und Umwelt.
- Unterstützung von Jungpolitikern für eine ausgewogene Vertretung aller Generationen in den politischen Prozessen.
- Soziale Gerechtigkeit, damit unser Kanton eine Politik verfolgt, die allen dient.

www.neuenschwanderbelp.ch

Meine Motivation, meine Überzeugung

Ich bin ein Jungpolitiker, der sich regelmässig mit unseren gesellschaftlichen Entwicklungen auseinandersetzt. Ich engagiere mich in verschiedenen Vereinen und in der Politik, um damit meinen Beitrag in unserem Dorf zu leisten und ein Vorbild für die nächste Generation zu sein. Auf die Menschen zugehen und gemeinsam nach Lösungen suchen, vor Ort und in der Region. Das ist wichtig und mein politischer Leitsatz.

Als Grossrat möchte ich mich für unsere Region einsetzen, ohne das grosse Ganze aus den Augen zu verlieren. Ich möchte neue Ideen unter Berücksichtigung von Bewährtem anstossen. Ich möchte zuhören, mich einbringen und kompromissbereit sein. Dies immer mit dem Fokus, dass die Menschen im Zentrum unseres Handelns und unserer Entscheidungen stehen müssen.

Stefan Neuenschwander